Solide Einzelleistungen sind im Team spitze

Schwimmen: Blau-Weiß Pirmasens mit Damenmannschaft in Friedrichsthal auf Platz zwei

Ein erfolgreiches Wochenende haben die Schwimmer des SC Holzland und von Blau-Weiß Pirmasens hinter sich.

Die Schwimmer des SC Holzland aus Heltersberg haben in Rodenbach beim 4. Sommerschwimmfest der Aqua-Kids kräftig abgeräumt. Marc Bißbort erreichte in der Wertung 2004 und älter als Jüngster in dieser Altersklasse einen guten dritten Platz über 200 Meter Lagen. Besonders für ihn war es, dass die Strecke abends um 21.30 Uhr geschwommen wurde.

Tagsüber spielte das Wetter zwar wunderbar mit, gegen Abend, nachdem die Sonne hinter den Bäumen des Waldschwimmbades verschwunden war, wurde es dann aber doch etwas kühl. Trotzdem bissen sich die Schwimmer durch und erzielten teilweise gute Zeiten.

So dominierte Jennifer Vatter das gesamte Feld über die 200 Meter Lagen und siegte trotz ihrer dreiwöchigen Zwangspause aufgrund einer Erkältung mit acht Sekunden Vorsprung. „Mir hat der Wettkampf gezeigt, dass ich vor den deutschen Meisterschaften weniger an meiner Spritzigkeit, sondern eher an der Ausdauer arbeiten muss“, reflektiert sie.

Dass Jennifer Vatter zurzeit gut vom Block wegkommt, hat sich über 50 Meter Brust gezeigt. Dort schwamm sie auf den zweiten Platz in der offenen Wertung. Insgesamt lief der Wettkampf für den SC Holzland sehr gut. Bei acht Starts erreichten die beiden Schwimmer sechs Mal das Podest.

Beim 1. SV Blau-Weiß Pirmasens lief der Wettkampf in Friedrichsthal auf der halb so langen 25-Meter-Bahn ähnlich gut. Beim Mannschaftswettbewerb konnte der Verein bei den Frauen zwei Teams stellen. Bei den Männern ging auch eine Mannschaft an den Start. Die erste Mannschaft der Frauen sicherte sich den zweiten Platz in der Gesamtwertung.

Die durchweg guten Zeiten reichten zwar in den Einzelwertungen selten bis ganz nach vorne, aber im Gesamten reichten die zusammen addierten Punkte, um den zweiten Platz zu belegen. Dass die Zeiten nicht nach ganz vorne reichten, war auch teilweise darauf zurückzuführen, dass Sophie Bastian und Yannick Dräger ihre Einzel- und Staffelstarts innerhalb von 80 Minuten absolvieren mussten. Der gesamte Wettkampf dauerte keine zwei Stunden.

Die zweite Mannschaft der Frauen platzierte sich auf dem neunten Platz und ließ somit die beiden Mannschaften aus Völklingen hinter sich. Bei den Männern sprang zwar kein Edelmetall heraus, aber die Zeiten lassen trotzdem auf eine gute Form schließen. Die Herren-Mannschaft belegte den siebten Platz und erreichte somit das Ziel bei der starken Konkurrenz, nicht Letzter zu werden. (jv)

Die erste Damen-Mannschaft des 1. SV Blau-Weiß Pirmasens ist beim Schwimmwettkampf in Friedrichsthal erfolgreich. Hinten von links: Chiara Dubois, Selina Weber, Trainerin Mirjam Semmet, vorne von links: Emilia Dräger, Claire Peifer, Sophie Bastian und Trainer Heiner Held. (Foto: Privat)